

Übungsaufgabe Analytische Geometrie B1 - Lösungen
(Wahlteil schriftliches Abitur, BW)

Aufgabe B1

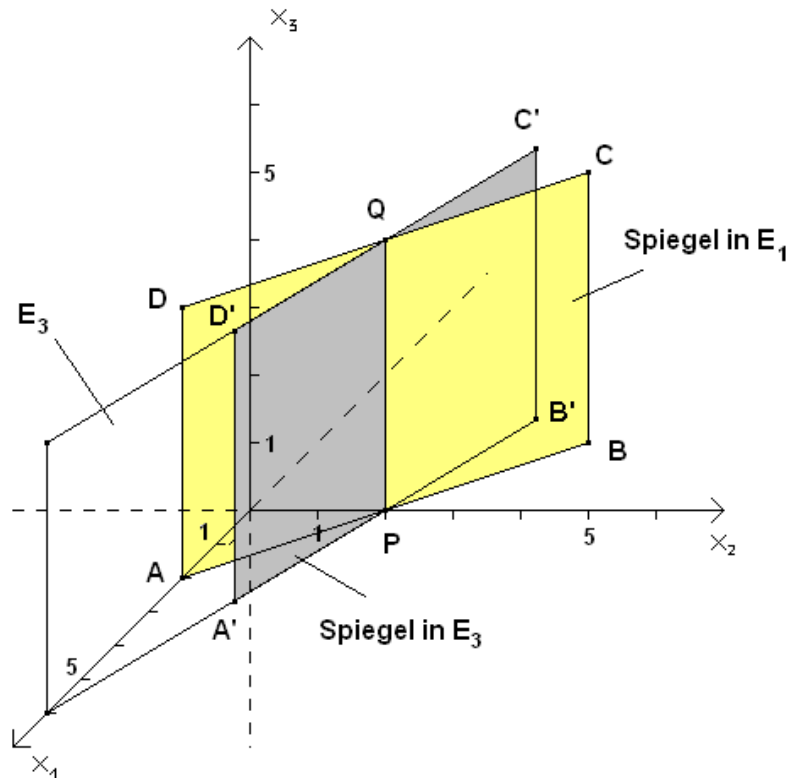
Ein rechteckiger Spiegel hat die Eckpunkte $A(2|0|0)$, $B(-2|4|0)$, $C(-2|4|4)$ und $D(2|0|4)$. Er lässt sich um die Strecke PQ durch die Punkte $P(0|2|0)$ und $Q(0|2|4)$ drehen.

Weiterhin ist für jedes $t \in \mathbf{R}$ eine Ebene E_t durch die Gleichung $E_t : x_1 + tx_2 = 2t$ gegeben. Für jedes t wird durch die Ebene E_t eine mögliche Lage des Spiegels dargestellt.

- a) Zeichnen Sie den Spiegel und die Strecke PQ in ein Koordinatensystem.
Zeigen Sie, dass der Spiegel in der Ebene E_1 liegt.
Zeichnen Sie die Ebene E_3 ein.
Der Spiegel dreht sich nun so, dass er in der Ebene E_3 liegt. Berechnen Sie, um wie viel Grad er sich dabei gedreht hat.
Beschreiben Sie, wie sich die Stellung des Spiegels in Abhängigkeit von t ändert.
Bestimmen Sie, welche Stellung des Spiegels durch keine Ebene E_t dargestellt wird.
- b) Bestimmen Sie die Koordinaten der Eckpunkte des Spiegels, wenn der Spiegel in der Ebene E_3 liegt und zeichnen Sie den Spiegel für diese Lage ein.
- c) Im Punkt $L(6|8|1)$ befindet sich eine Lichtquelle, welche einen Lichtstrahl in Richtung $\begin{pmatrix} -3 \\ -3 \\ 1 \end{pmatrix}$ aussendet.
Zeigen Sie, dass der Lichtstrahl den Spiegel unabhängig von dessen Stellung immer im gleichen Punkt trifft.

Lösungen Aufgabe B1:

a) und b) Darstellung im Koordinatensystem:



Spiegel liegt in E_1

Die Ebene $E_1 : x_1 + x_2 = 2$ hat die Spurpunkte $S_1(2|0|0) = A$ und $S_2(0|2|0) = P$ und keinen Schnittpunkt mit der x_3 -Achse. Sie liegt also parallel zur x_3 -Achse.

Da $-2 + 4 = 2$, folgt $B \in E_1$. Aus $C, D \in E_1$ folgt, dass der Spiegel in der Ebene E_1 liegt.

Zeichnung von E_3

Die Ebene $E_3 : x_1 + 3x_2 = 6$ hat die Spurpunkte $S_1(6|0|0)$ und $S_2(0|2|0) = P$ und keinen Schnittpunkt mit der x_3 -Achse. Sie liegt somit ebenfalls parallel zur x_3 -Achse.

Drehwinkel zwischen den Ebenen E_1 und E_3

Ein möglicher Drehwinkel entspricht dem Winkel γ zwischen den Ebenen E_1 und E_3 .

$$\cos \gamma = \frac{\begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ 3 \\ 0 \end{pmatrix}}{\begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ 3 \\ 0 \end{pmatrix}} = \frac{4}{\sqrt{2} \cdot \sqrt{10}} \approx 0,8944 \text{ und somit } \gamma \approx \mathbf{26,57^\circ}.$$

Lage in Abhängigkeit von t

Die Ebene E_t hat die Spurpunkte $S_1(2t|0|0)$ und $S_2(0|2|0)$, S_3 existiert nicht.

Daraus folgt, dass alle Ebenen parallel zur x_3 -Achse liegen. Für $t = 0$ liegt der Spiegel in der x_2x_3 -Ebene. Je größer $|t|$ wird, desto mehr dreht sich die Ebene und somit der Spiegel parallel zur x_1x_3 -Ebene. Diese parallele Stellung des Spiegels wird aber für kein t dargestellt, der Spiegel liegt dann in der Ebene $x_2 = 2$.

b) Berechnung der Koordinaten der neuen Eckpunkte des Spiegels

Der Spiegel ist 4 Einheiten hoch und $2\sqrt{8}$ Einheiten breit.

Die Koordinaten des neuen Eckpunktes $A'(a|b|0)$ lassen sich gemäß der nebenstehenden Skizze durch Strahlensätze berechnen.

Es gilt

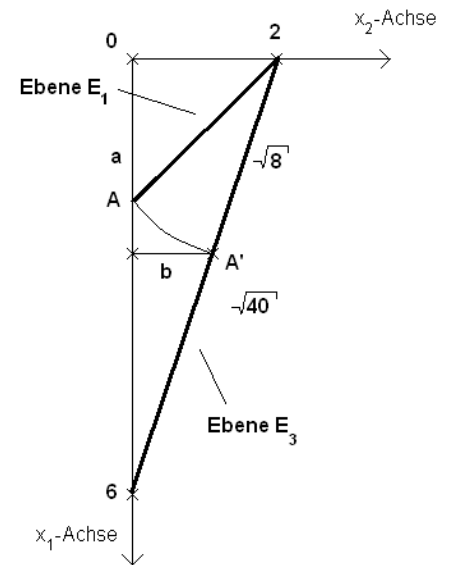
$$\frac{b}{2} = \frac{\sqrt{40} - \sqrt{8}}{\sqrt{40}} \text{ und somit } b = 2 - \frac{2}{5}\sqrt{5} \approx 1,11$$

$$\text{und } \frac{a}{\sqrt{8}} = \frac{6}{\sqrt{40}} \text{ und somit } a = \frac{6}{5}\sqrt{5} \approx 2,68.$$

Der neue Eckpunkt hat somit ungefähr die Koordinaten **$A'(2,68|1,11|0)$** .

Die ungefähren Koordinaten der anderen Eckpunkte ergeben sich durch Symmetrieüberlegungen:

$$\mathbf{B'(-2,68|2,89|0)}, \mathbf{C'(-2,68|2,89|4)} \text{ und } \mathbf{D'(2,68|1,11|4)}$$



Zeichnung der neuen Lage

siehe Skizze Teil a)

c) Schnittpunkt Lichtstrahl und Spiegel

Der Lichtstrahl wird durch die Gerade $g: \vec{x} = \begin{pmatrix} 6 \\ 8 \\ 1 \end{pmatrix} + s \cdot \begin{pmatrix} -3 \\ -3 \\ 1 \end{pmatrix}$, $s \in \mathbf{R}$ beschrieben.

$$g \cap E_t \text{ ergibt } 6 - 3s + t \cdot (8 - 3s) = 2t. \text{ Lösung hiervon ist } s = \frac{6t + 6}{3t + 3} = 2, \quad t \neq -1. \text{ Für } t = -1 \text{ liegt}$$

die Gerade g in der Ebene E_t . Der Schnittpunkt ist somit **unabhängig von t**.

Einsetzen von $s = 2$ in g ergibt für den **Schnittpunkt S die Koordinaten (0|2|3)**. Dieser liegt auf der Drehachse PQ des Spiegels.